



Junge Union Niederkrüchten, Dorfstraße 41 41372 Niederkrüchten

An den Rat der Gemeinde Niederkrüchten Herrn Bürgermeister Karl- Heinz Wassong Laurentiusstraße 19 41372 Niederkrüchten Geschäftsführer:

Martin Fackler

Dorfstraße 41

41372 Niederkrüchten

<u>e-Mail:</u> info@ju-niederkruechten.de

Niederkrüchten, 11.03.2020

Anregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) der Jungen Union Niederkrüchten zur Erstellung eines Bedarfskonzeptes ÖPNV in Verbindung mit dem Träger des ÖPNV

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

da wir uns in der Gemeinde Niederkrüchten in einem sehr ländlichen und weitläufigen Gebiet befinden, ist der öffentliche Nahverkehr für junge Mitbürger ein essenzielles Beförderungsmittel. Nicht nur, dass von einem Großteil der Jugendlichen der tägliche Schulweg damit bestritten wird, so ist der Nahverkehr auch wichtig, um über die Gemeindegrenzen hinaus mobil zu sein. Und nicht zu vergessen ist es auch gerade für die ältere Generation ein wichtiges Verkehrsmittel, um die Aufgaben des täglichen Lebens wie Einkaufen und Arztbesuche zu entrichten.

Unserer Meinung nach ist das Angebot hierzu in unserer Gemeinde eher lückenhaft. Es gibt zwar die Möglichkeit des Taxibusses, jedoch ist dieser aus der Erfahrung heraus eher unzuverlässig und nicht spontan nutzbar. Eine durchgehende Verbindung, die durch die drei Gemeinden Schwalmtal, Brüggen und Niederkrüchten stündlich fahren würde, wäre hierzu eine Alternative.

Um diesen Umstand zu verbessern würden wir gerne beantragen, die Gemeindeverwaltung zu beauftragen, im Zusammenspiel mit den anderen beiden ländlichen Gemeinden Brüggen und Schwalmtal sowie dem Träger des ÖPNV ein Bedarfskonzept zu entwickeln, welches die Nahverkehrsbedürfnisse unserer Mitbürger berücksichtigt

Im Zusammenhang damit sollte die Umweltfreundlichkeit der einzusetzenden Verkehrsmittel berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen Die Junge Union Niederkrüchten i.A. Martin Fackler Geschäftsführer